

Langenthal, 14. November 2005

Stadträtin Nadine Masshardt  
Sichelweg 16  
4900 Langenthal

---

**POSTULAT: Präventive Massnahmen zur Vermeidung hoher Luftverschmutzung:  
Eintauschaktion "Führerausweis gegen ein öV-Abo"**

Die SP/JUSO-Fraktion reichte 2004 im Stadtrat Bern ein Postulat unter dem Titel „Konkrete Massnahmen bei starker Luftverschmutzung“ ein. Der Gemeinderat Bern antwortete folgendes: *„Die Schadstoffe auf dem Stadtgebiet stammen zu rund drei Vierteln aus dem Motorfahrzeugverkehr; es ist deshalb folgerichtig, mit Interventionen bei dieser grössten Emittentengruppe anzusetzen. Denn trotz der heute vorgesehenen Massnahmen des Kantons gemäss dem "Massnahmenplan zu Luftreinhaltung 2000 / 2015" werden die Ziele der Luftreinhaltung nicht erreicht; es sind also zusätzliche Anstrengungen nötig.“*

In der Antwort auf ein ähnliches Postulat in der Stadt Thun kam der Gemeinderat von Thun auf dieselbe Einschätzung. Er listete verschiedene mögliche Massnahmen auf, die in der Stadt Thun umsetzbar wären. Eine dieser präventiven Massnahmen im Einflussbereich der Stadt Thun ist die Eintauschaktion "Führerausweis gegen Stärncharte", welche die Stadt Thun im Juni 2004 lanciert und nach den guten Erfahrungen im Jahre 2005 wiederholt hatte. In den Hochsommermonaten Juli und August wurden gegen Hinterlegung des Führerausweises 200 Monatsabos "Stärncharte" zum vergünstigten Preis von Fr. 10.- statt Fr. 54.- abgegeben. Die Kosten dieser Aktion belief sich für die Stadt Thun auf ca. Fr. 12'000.- (inklusive Öffentlichkeitsarbeit). Bei geringer Resonanz wären die Kosten entsprechend tiefer. [www.thun.ch/ozon](http://www.thun.ch/ozon)

Der Verein „Läbigi Stadt“ hat in der Stadt Bern im Sommer 2004 eine ähnliche Aktion durchgeführt, bei der die Bevölkerung ihren Führerausweis für die Zeit vom 3. Juli bis am 2. August abgeben konnte. Unter den Teilnehmenden wurde eine Verlosung durchgeführt. Bei der Aktion von „Läbigi Stadt“ gaben innerhalb zweier Stunden 41 Personen ihren Führerausweis ab. [www.laebigistadt.ch/news/20040628.php](http://www.laebigistadt.ch/news/20040628.php)

Auch in der Stadt Langenthal dürfen wir auf einen kleinen Pilotversuch zurückblicken. Anlässlich des europäischen Aktionstages „in die Stadt – ohne mein Auto“ vom 23. September wurden die LangenthalerInnen ermuntert für ein Wochenende ihren Fahrausweis abzugeben. Immerhin 8 Personen verzichteten ein Wochenende auf ihren Ausweis. Gerade in den Monaten Juli/ August wenn die Ozonwerte am höchsten sind, würden bestimmt einige Personen auf ihr Auto verzichten, um damit der Umwelt einen Dienst zu erweisen.

Der Gemeinderat wird gebeten zu prüfen, ob die Durchführung einer Eintauschaktion "Führerausweis gegen öV-Abo" auch für Langenthal eine geeignete Massnahme zur Vermeidung hoher Luftverschmutzung ist. Die diesbezüglichen Erfahrungen der Städte Thun und Bern sind zu berücksichtigen.

---

Stadträtin Nadine Masshardt

& Mitunterzeichnende